



Wintershall plant Verkauf ihrer VNG-Anteile an EWE

Wintershall plant Verkauf ihrer VNG-Anteile an EWE
Kassel. Wintershall, Deutschlands größter international tätiger Erdöl- und Erdgasproduzent, plant, sich im Zuge der strategischen Konzentration auf den Upstream-Bereich von ihrer Beteiligung an der ostdeutschen Verbundnetz Gas AG (VNG) zu trennen. Mit der EWE Aktiengesellschaft wurde heute (14. März 2014) die Übernahme des 15,79-prozentigen Wintershall-Anteils an der VNG vereinbart. Die Transaktion bedarf der Zustimmung der Kartellbehörden. Zudem steht sie unter Gremiovorbehalten in beiden Gesellschaften und unter dem Vorbehalt der Zustimmung der VNG-Hauptversammlung. Zum Verkaufspreis wurde Stillschweigen vereinbart.
Wintershall konzentriert sich seit zwei Jahren zunehmend auf das Upstream-Geschäft. In Folge dessen trennt sich das Unternehmen auch vom eigenen Erdgashandels- und Speichergeschäft. Wintershall hat einen Asset Swap mit Gazprom vereinbart, bei dem das bislang gemeinsam betriebene Erdgashandels- und Speichergeschäft vollständig an Gazprom abgegeben wird. Im Gegenzug erhält Wintershall weitere Beteiligungen an westsibirischen Gasfeldern. Mit der Entscheidung, sich von den Anteilen an der VNG zu trennen, setzt Wintershall ihre Strategie weiter fort.
Die Wintershall Holding GmbH mit Sitz in Kassel ist eine 100-prozentige Tochter der BASF in Ludwigshafen und seit 120 Jahren in der Rohstoffgewinnung aktiv, mehr als 80 Jahre davon in der Suche und Förderung von Erdöl und Erdgas. Wintershall konzentriert sich auf ausgewählte Schwerpunktregionen, in denen das Unternehmen über ein hohes Maß an regionaler und technologischer Expertise verfügt. Dies sind Europa, Russland, Nordafrika, Südamerika sowie zunehmend auch die Region Middle East. Durch Exploration und Produktion, ausgewählte Partnerschaften, Innovationen und technologische Kompetenz will das Unternehmen sein Geschäft weiter ausbauen. Wintershall beschäftigt weltweit rund 2.500 Mitarbeiter aus 40 Nationen und ist heute der größte international tätige deutsche Erdöl- und Erdgasproduzent.
Wintershall. Wir fördern Zukunft.
Michael Sasse
Wintershall
Tel.: +49 561 301-3301


Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden €. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent